



KOMMENTAR ZUR ENTWICKLUNG DER FINANZMÄRKTE

19. Oktober 2018, 42. Woche

- **Preise der importierten Waren im August +4,8 % J/J.**
- **Der ZEW Index des wirtschaftlichen Sentiments sank im Oktober von -10,6 Pkte. auf -24,7 Pkte.**
- **Handelsbilanz in der Eurozone im August im Überschuss von 16,6 Mrd. EUR.**

USD/EUR: Auf dem Eurodollar war zu Beginn der Woche der Euro obenauf, der im Verlauf der ersten Wochenhälfte mehrere Male bis zum Niveau von 1,161 USD/EUR schaute. Ab Mittwoch gelang dann der US-Dollar in die Führung auf dem Markt, der noch am Mittwoch zu 1,153 USD/EUR stärkte und während des Donnerstags die psychologische Grenze von 1,15 USD/EUR durchbrach. Vonseiten der Vereinigten Staaten haben sich in dieser Woche zwei Ereignisse abgespielt, die bestimmt erwähnungswert sind: 1) Am Mittwoch hat US-Präsident Donald Trump die Mitglieder seines Kabinetts zur Senkung der Ausgaben im Rahmen ihrer Haushalte um 5 % aufgefordert. 2) Mittwochabends wurde das Protokoll von der letzten Tagung der amerikanischen Zentralbank (Fed) veröffentlicht, aus dem resultierte, dass die Fed-Repräsentanten nach wie vor überzeugt sind, dass die Fortsetzung der schrittweisen Zinssatzerhöhung die beste Art und Weise ist, wie eine stabile wirtschaftliche Entwicklung gewährleistet werden kann. Die Erhöhung der Sätze wird so dem Protokoll nach fortfahren, und zwar auch trotz der starken Kritik vonseiten D. Trump. Aus Sicht der Eurozone war das donnerstägige EU-Gipfeltreffen bezüglich des Brexits ausschlaggebend, das leider kein solides Abkommen zwischen der EU und Großbritannien mit sich gebracht hat, beide Parteien sind sich jedoch über eine Verlängerung des Überbrückungszeitraums einig, der nach dem faktischen Austritt Großbritanniens aus der EU folgen würde.

PLN/EUR: Der Zloty stärkte gegenüber dem Euro in der ersten Wochenhälfte leicht und erreichte dienstagnachmittags die wöchentlichen Höchstwerte, als er die Grenze von 4,28 PLN/EUR attackierte. Die zweite Wochenhälfte trug sich im Geiste einer Korrektur, als der Zloty diese Wochengewinne löschte und bis zum Abschluss des donnerstägigen Nachmittags sogar bis leicht über das Niveau von 4,30 PLN/EUR abschwächte.

CZK/EUR: Die Krone nahm gegenüber dem Euro bereits zu Beginn der Woche einen abschwächenden Trend auf. Am Montag trat sie in Nähe von 25,78 CZK/EUR in die Handels-Séance ein und schrieb sich bis zum Ende der

donnerstägigen Handels-Séance Verluste zu 25,89 CZK/EUR zu.

Prädiktion

	1M	3M	6M	12M
EURUSD	1,16	1,18	1,22	1,25
EURCZK	25,60	25,50	25,20	24,50

Entwicklung EUR/USD in dieser Woche



Entwicklung EUR/CZK in dieser Woche



16:00 CEE, 18.10.2018